

## **Träger übernimmt ehemalige Moschee**

**Die Polizeidirektion Göttingen hat der Lebenshilfe Hildesheim eine ehemalige Moschee übergeben. Derzeit werden die Räumlichkeiten umgebaut.**



Martina Oelkers von der Polizei Göttingen übergibt feierlich die Hausschlüssel an Bolko Seidel, Vorstand der Lebenshilfe Hildesheim © Lebenshilfe Hildesheim

27.09.2018

HILDESHEIM – Gemeinsam mit dem Theaterpädagogischen Zentrum Hildesheim sind neben Deutschkursen und einer Hausaufgabenhilfe eine Disko, Theaterangebote und offene Bereiche geplant. Es sollen Arbeitsplätze in den Bereichen Hauskoordination, Requisite und Veranstaltungstechnik entstehen.

Bei der Auswahl eines geeigneten Betreibers für die Immobilie hat die Polizei nach eigenen Angaben auf eine dauerhafte und gemeinnützige Lösung geachtet. „Bei der Auswahl wurden die Grundgedanken der Integration, Toleranz, Völkerverständigung und Kriminalprävention berücksichtigt“, heißt es aus der Behörde.

### **Moschee wurde zuvor beschlagnahmt**

Die Polizei Göttingen hatte das Gebäude beschlagnahmt, nachdem sein Betreiber, der Deutschsprachige Islamkreis, vom niedersächsischen Innenministerium verboten worden war. „Die Lebenshilfe ist eine Bereicherung für die Bürgerinnen und Bürger in diesem Stadtteil,“ sagte Uwe Lührig, Präsident der Polizeidirektion Göttingen.

Die Lebenshilfe Hildesheim ist nach eigenen Angaben eine Selbsthilfeorganisation für behinderte Menschen und deren Angehörige mit insgesamt 421 Mitgliedern. Zu ihren Einrichtungen gehören eine Werkstatt, Wohnanlagen, ein familienunterstützender Dienst und eine Gärtnerei. *jh*

27.09.2018 Wohlfahrtintern.de